

Ans der Stadt und Umgebung.

Standesamt Halle a. S., Meldung vom 15. Oktober.

Eheschließungen: Der Reichler Carl Emil Götsch, 27 J., ... Der Schneidermeister Friedrich Wilhelm ...

Geboren: Dem Hrn. Friedrich Schmidt, 24 J., ... Dem Hrn. Friedrich Wilhelm ...

Unveränderte Nachrichten: Am Sonntage, den ersten ...

Theater-Freizeit.

Der Alpenkönig und der Menschenfeind: Man hat Raimund den Schopenhauer des Volkes genannt ...

die Sitzungen pünktlich 8 1/2 Uhr beginnen und über 11 Uhr die Verhandlungen nicht ausgedehnt werden sollen.

Unter Hinweis auf die mehrfach veröffentlichte Bekanntmachung des Magistrats vom 29. September d. J.

stiller Weise einen freundlichen Alpenkönig, der ihm den treuen Spiegel seines Selbst vorhält und ihn heilt von seiner Nartheit.

des Handwerker-Meister-Vereins wird Herr Professor D. C. Wald einen Vortrag über 'Europas größte Städte' halten.

Die Herbst-Delegirten-Versammlung des Deutschen Kriegervereins fand am Sonntag im Neuen Theater statt.

staltlich schon feiert und das Interesse des Zuschauer erschöpft. Wenn Rappellsoff dann als reich geordnet Bauer erscheint und durch Noth und Alter zur Zurückzucht beizt befehrt wird.



Stadt-Theater.

Direktion: Heinrich Jantsch. — Bona Koebke.
Offiziell:

Donstag den 18. Oktober 1887.

Anfang 7 Uhr.

Fest-Vorstellung

zur Feier des Allerhöchsten Geburtsfestes Sr. Kaiserl. Hoheit
des Kronprinzen.

Protog.

verfasst von Hermann von Bequignolles,
gesprochen von Heinrich Jantsch.

Die Zauberflöte.

Große Oper in 3 Akten von Schikaneder, Musik von W. A. Mozart.

Personen:
 Sarastro, Hohenpriester, Erste, Dame
 Tamino, Kammersänger, Zweite, Dame
 Der Sprecher, Emil, Gesell.
 Erster, Josef, Herzog, Erster, Genius
 Zweiter, Jan, Zimmermann, Zweiter, Genius
 Dritter, Wolf, Frey, Dritter, Genius
 Viertes, Axel, Delmar, Viertes, Genius
 Die Königin der Nacht, Catharine, Charles,
 Papagena
 Pamina, ihre Tochter, Alex, Mischner, Ein Slave
 Nach dem 2. Akt eine längere Pause.

Opern-Preise:

Erste Loge 1. Rang 4. — 2. Rang 2.50 Mk. 2. Rang letzte Reihen 0.50 Mk.
 Zweite Loge 1. Rang 3. — 2. Rang nummeriert 1.50 — 3. Rang nummeriert 1. — Gallerie 0.50
 Dritte Loge 1. Rang 2. — 2. Rang 1.50 — 3. Rang 1. — Gallerie 0.50
 Vierte Loge 1. Rang 1.50 — 2. Rang 1. — 3. Rang 0.50 — Gallerie 0.25

Terzblätter à 30 Pfg. sowie Nummern des Tageblattes mit dem Theaterzettel
 à 10 Pfg. sind an der Kasse und bei den Billetteuren zu haben.
 Garderobe-Abonnements-Bücher zum Preise von 4 Mk. gültig für 33 Vorstellungen,
 sind die vollständigen Pläne des Zuschauerraumes mit Angabe sämtlicher nummerierter
 Sitze sind an der Theaterkasse à 30 Pfg. zu haben.
 Die Tageskasse im Vestibül des Theatergebäudes ist von 10—1 Uhr Vormittags und
 von 3—4 Uhr Nachmittags geöffnet.
 Rassenöffnung 6 1/2 Uhr. — Anfang 7 Uhr. — Ende nach 10 Uhr.

Mittwoch den 19. Oktober. 25. Vorstell. 28. Abomm. Vorstell. Farbe: gelb.
 Zum 1. Male wiederholt: **Der Alpenkönig und der Menschen-
 feind.** Anfang 7 Uhr.

Echt Pilsener

Hôtel gold. Kugel,
 Leipziger Platz 1a
Renell's Restaurant,
 Wein- und Austerhaus
 empfiehlt täglich frische Austern, eine ausgezeichnete große Waare, pro Dgd. 2.25 Mk.
 — zweite Marke 1.75 Mk. das Dugend, täglich frische Hummer, überhaupt alle
 Delikatessen der Saison.

Blinden-Concert

im
„Neuen Theater“
 Donnerstag den 20. Oktober
 Angeführt von den Pianisten Herren Herm. Seurf, A. Eitterwendt und
 J. Wiersel,
 unter gütiger Mitwirkung des
Handwerker-Bildungsvereins.
 Billets à 40 Pfg. und 3 Stück 1 Mk. sind zu haben in den Geschäften der
 Herren Steinbrecher & Jasper, Markt und Geisstraße. An der Kasse 50 Pfg.
 Anfang Abends 8 Uhr.

Restaurant-Uebnahme.

Dem geehrten Publikum von Halle a. S. und Umgegend hierdurch zur gefl. Kenntnissnahme, daß
Restaurant Altenburger Hof
 3 Alter Markt 3
 von mir, dem ergebenen Unterzeichneten, mit heutigem Tage zur **Bevirthlichung** übernommen worden ist.
 Das genannte Lokal ist **vollständig neu hergestelt** und aufs Beste neu eingerichtet worden, daher zu geneh-
 rem Besuche ungeeignetlich zu empfehlen, zumal ich bemüht sein werde, die mich besuchenden Gäste, wie bisher in meinen
 früheren Unternehmungen zur **Zufriedenheit** zu bedienen.
 Zudem ist noch ausdrücklich bemerkt, daß der **Ausgang** des **rühmlichst bekannten Altenburger Aktien-**
bieres von mir beibehalten wird, erlaube ich mir, noch **meiner Mittagstisch** von 12—2 Uhr am empfehlende
 Erinnerung zu bringen und zeichne
E. Welz.

Vater Rhein

Winfublen- und Auster-Salon
 gr. Marktplatz 14
 (Hörsprech-Anschluss 169)
 empfiehlt
Pa. Holländer Austern
 à Dtd. M. 1.91,
Engl. Natives
 à Dtd. M. 2.25.
Diners à M. 1.50
 von 1 bis 4 Uhr.
 Speisen à la carte zu jeder Tageszeit
 Reservirte Zimmer.
 Geöffnet bis 12 Uhr Abends.

Burgkäse,

ein vorzüglicher Kuhkäse, Karbfäse à Std. 35 P., tragen wieder ein und nachge Lie-
 haber eines kühnen und reifen Käse darauf
 aufmerksam.
 Ferner empfehle noch meine vorzüglichen
**Weiskäse, als Brise, Gauenbert-,
 Kronen-, Reinfelder- und Schloß-
 Käse,** welche sehr in jeder Qualität am
 Lager sind.
Schweizerkäse echter Emmentaler,
 vollstättige Waare. **Schweizerkäse** nach-
 geahnten Schweizerkäse oder **Bayerischen**
 Schweizerkäse, welche Sorten je nach Qua-
 lität schon zur Hälfte des Preises verlässlich
 sind, führe ich nicht.
**Echten Holländer Rahmkäse, Gaa-
 daer, sowie auch Gaaßer, ausgeuchte**
belte Waare.
Parmesankäse, hochfeinste des Jahres
 Waare.
Käsefort sowie auch
 verschiedene Sorten **gebuckelter Käse,** als
**Handkäse, Zunder Magerkäse, Spiz-
 käse** etc.
Geöffn. Sutterhandlung
Georg Holtzhausen,
 Leipzigerstraße 1.

Privatunterricht

An meinem Privatunterricht für
 weibliche Handarbeiten, welcher am
 19. Oktober wieder beginnt, können
 noch einige junge Damen theilnehmen.
C. Lehmann
 Handarbeitslehrerin a. d. händ. hoh.
 Töchterschule, Albrechtstraße 14.

Musikalien jeden Genres,

Opernaussüge, Potpourris, Lieder, Tänze, Salonstücken, Ariens, Wieder
Heinrich Karmrodt (Inhaber: Georg Jucker),
 Albrechtstraße 14, a. S., Barfüßerstraße 19.

Restaurant zum Reichskanzler,

Inhaber: C. Lange.
 bringt keine neu eingekauften Spezialitäten in empfehlende Erinnerung.
Heute Montag Abend
Pökelknochen.

Fr. Kohl's Restaurant.

Heute Dienstag
Schlachtfest.
 Wellfleisch.

Neues Theater.

Donstag den 18. Oktober
 im festlich decorirten Saale
Fest-Commers u. Frei-Concert
 zu Ehren des Geburtsfestes
 unseres verehrten Kronprinzen Friedrich Wilhelm.
 Die Mitglieder der Krieger- und patriotischen Vereine werden hierdurch ein-
 lachst gebeten, sich recht zahlreich an der Festlichkeit zu betheiligen. — Gilt es
 doch, unseren Freude über die günstigen Nachrichten, welche die entscheidende Besie-
 gung in dem Gemüthszustande unseres geliebten, im Germanen-Land lebenden
 Thronfolgers melden, Ausdruck zu verleihen.
 Für alle wahren Patrioten gelte für Dienstag den 18. Abends die Parole:
Neues Theater — Fest-Commers.
 Eintritt frei.
 Jedermann ist willkommen.

Haus- und Grundbesitzer-Verein

Sitzung des Vereins der Aerzte
 Mittwoch den 19. Oktober 1887
 Abends 8 Uhr.
 Vorsitzender Herr Hof-Oberarzt
 Dr. Engelung über die Annahme des
 Herrn Dr. Braunschweig.
 2) Beschlußfassung bezüglich eines Ehren-
 gebührens für ein Mitglied des Vereins.
 3) **Rathen zur Verzeigerung**
 Beschlußfassung über die Verzeigerung der
 des Regierungsbezirks Merseburg, in die
 Verzeigerung zu entscheiden sechs Ver-
 treter und sechs Stellvertreter.
 4) Herr Sanitäts-Rath **Wittmann**
 über Beerdigung der Todten.
 5) Herr Hof-Dr. Dr. **Schmehardt**:
 Beschreibung einer Kranken mit gebrochener
 Larynx- Fissur, operirt wegen eines
 Fibroma laryngis.
**Zugelassen beim Land-
 gericht Halle a. S.**
Bureau: Leipzigerstr. 4
1 Treppe.
Rechtsanwalt Dilschmann.

Restaurant-Neue Uebnahme.

Dem geehrten Publikum von Halle a. S. und Umgegend hierdurch zur gefl. Kenntnissnahme, daß
Restaurant Altenburger Hof
 3 Alter Markt 3
 von mir, dem ergebenen Unterzeichneten, mit heutigem Tage zur **Bevirthlichung** übernommen worden ist.
 Das genannte Lokal ist **vollständig neu hergestelt** und aufs Beste neu eingerichtet worden, daher zu geneh-
 rem Besuche ungeeignetlich zu empfehlen, zumal ich bemüht sein werde, die mich besuchenden Gäste, wie bisher in meinen
 früheren Unternehmungen zur **Zufriedenheit** zu bedienen.
 Zudem ist noch ausdrücklich bemerkt, daß der **Ausgang** des **rühmlichst bekannten Altenburger Aktien-**
bieres von mir beibehalten wird, erlaube ich mir, noch **meiner Mittagstisch** von 12—2 Uhr am empfehlende
 Erinnerung zu bringen und zeichne
E. Welz.

Sür den redaktionellen und Inseratenheil verantwortlich Julius Mundt in Halle. — Redaktion des Halle'schen Tageblattes, Große Marktstraße 19, geöffnet von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends.